

Wintervortragsreihe 2026/2027

Arnstein, arni`s treff, Schweinemarkt 8

Mo., 05.10.2026
17:00 Uhr

PD Dr. Thomas Polak
Hephata Hessisches Diakoniezentrum e.V./Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

Mann, Frau, divers – gibt es geschlechtsspezifische psychische Erkrankungen?

Ab wann und warum hat die Natur eigentlich die Geschlechter einschließlich ihrer Zwischenformen erfunden und warum? Und was für eine Rolle spielt das Geschlecht bei psychischen Erkrankungen? Warum sind Frauen häufiger von der Alzheimer-Demenz betroffen und sind sie wirklich doppelt so häufig depressiv wie Männer? Gibt es die männliche und die weibliche Sucht? Und warum sind Frauen häufiger von der Borderline-Erkrankung und von Essstörungen betroffen? Hierüber und was es überhaupt mit diesen Krankheitsbildern auf sich hat, darüber referiert PD Dr. Thomas Polak vom Zentrum für Psychische der Gesundheit des Universitätsklinikums Würzburg und der Hephata Diakonie, Fachklinik Weibersbrunn.

Aschaffenburg, im Saal des vhs-Hauses, Luitpoldstraße 2

Mi., 23.09.2026
19:00 Uhr

Dr. Gerrit Himmelsbach
Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte

Eine kleine Geschichte des unterfränkischen Weinbaus

777 ist erstmals schriftlich von Weinreben in Franken die Rede - in Hammelburg an der Saale. Bis zum Bocksbeutel PS ist es noch ein weiter Weg. Das gibt Gelegenheit, über die fränkische Kulturlandschaft zu sprechen, die früher weit mehr als heute durch Weinberge, eigentlich Weingärten, gestaltet wurde; über die Menschen, die Wein zumeist neben der Landwirtschaft gekeltert haben; über den Weinhandel und natürlich darüber, wo der beste fränkische Wein angebaut wurde - zumindest nach dem Urteil der Zeitgenossen.

Do., 22.10.2026
19:00 Uhr

Dr. Kim Lea Holzmann
Lehrstuhl für Tierökologie und Tropenbiologie (Zoologie III)

Dschungel statt Büro: Ein Jahr als Feldbiologin im Amazonas

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Vom heißen, drückend schwülen Regenwald bis hinauf in die eisigen Höhen der Anden auf fast 4000 Metern: Diese Reise führt mitten hinein in einen der faszinierendsten Lebensräume unserer Erde. Auf den Spuren großer Säugertiere wie dem Jaguar und umgeben von der überwältigenden Vielfalt tropischer Insekten tauchen wir ein in eine Welt, die den meisten verborgen bleibt. Über ein Jahr hinweg arbeitete ein internationales Forschungsteam aus verschiedenen Universitäten in den abgelegensten Regionen Südost-Perus. Ihr Ziel: die enorme Biodiversität zu erforschen und zu verstehen, wie sie auf Faktoren wie Klima und Nahrungsangebot reagiert. Doch wie sieht der Alltag von Feldbiologinnen und Feldbiologen wirklich aus? Welche Herausforderungen bringt das Leben im Dschungel mit sich – fernab von Komfort und Zivilisation? Und warum ist diese Forschung überhaupt so wichtig? Dieser Vortrag bietet direkte, persönliche Einblicke in das Leben und Arbeiten im wilden Amazonasgebiet.
Di., 17.11.2026 19:00 Uhr	Dr. Andreas Petko Sportzentrum	Schlafoptimierung als Schlüssel für Gesundheit und Leistungsfähigkeit Haben Sie Schwierigkeiten beim Einschlafen oder fühlen Sie sich morgens oft müde? Der Vortrag zeigt verständlich und evidenzbasiert, wie Schlaf funktioniert und welche Faktoren ihn beeinflussen. Sie erhalten konkrete Strategien, um Ihre Schlafqualität nachhaltig zu verbessern und erholt durch den Alltag zu gehen.

Wintervortragsreihe 2026/2027

Mi., 25.11.2026
19:00 Uhr

Dr. Julien Bobineau
Alumnus der Universität Würzburg
Daniel Seeburg
stellvertretender Leiter der Kriminalpolizeiinspektion Würzburg

Racial Profiling und Polizeikontrollen auf dem Prüfstand – Forschung und Polizei im Dialog

Spätestens seit den Black-Lives-Matter-Protesten im Jahr 2020 wird auch in Deutschland intensiv über Rassismus bei der Polizei diskutiert. Dabei steht ein Begriff besonders im Mittelpunkt: Racial Profiling. Gemeint sind Polizeikontrollen, bei denen Menschen aufgrund zugeschriebener Herkunft, Hautfarbe oder religiöser Merkmale ins Visier geraten. Doch wie entsteht der Verdacht auf Racial Profiling? Welche Rolle spielen Vorurteile, berufliche Erfahrungen und der Arbeitsalltag von Polizeibeamt*innen? Und wie nehmen Polizist*innen selbst diese Debatte wahr?

Der Vortrag stellt die Ergebnisse einer aktuellen wissenschaftlichen Studie bei der Bayerischen Polizei in Unterfranken vor. Grundlage sind Interviews, Gruppendiskussionen und Einblicke in den polizeilichen Einsatzalltag in Würzburg.

Die Untersuchung zeigt, wie Polizeikräfte über Rassismus sprechen, welche Herausforderungen sie erleben und unter welchen Bedingungen problematische Kontrollmuster entstehen können. Besonders ist die Perspektive des Vortrags:

Der Kulturwissenschaftler und Studienleiter Dr. Julien Bobineau (Jena/Würzburg) diskutiert die Forschungsergebnisse gemeinsam mit Kriminaloberrat Daniel Seeburg, dem stellvertretenden Leiter der Kriminalpolizeiinspektion Würzburg und Leiter der polizeiinternen AG PRIOX („Prävention in der Organisation gegen Extremismus“). Im Dialog zwischen Wissenschaft und Polizeipraxis werden Forschungsergebnisse, Erfahrungen aus dem Berufsalltag und aktuelle gesellschaftliche Debatten verständlich und differenziert eingeordnet.

Der Vortrag richtet sich an alle Interessierten, die sich mit Fragen von Sicherheit, Diskriminierung und demokratischer Polizeiarbeit auseinandersetzen möchten.

Wintervortragsreihe 2026/2027

Do., 21.01.2027 19:00 Uhr	Prof. Dr. Christian Klingenberg Lehrstuhl für Mathematik VI	Wie der Kosmos entstand - Simulationen am Superrechner Wir zeigen, wie man unser Wissen über das frühe Universum in einen Rechner packt, um mit Hilfe von Supercomputer-Simulationen die Entwicklung des Universums bis hin zur Entstehung heutiger Galaxien zu sehen.
Mi., 27.01.2027 19:00 Uhr	Dr. Monika Fritz-Scheuplein Unterfränkisches Dialektinstitut	<i>Waasd du des?</i> – Wortschätze aus Unterfranken Im ersten Teil des Vortrags wird die Arbeit des Sprachatlas von Unterfranken vorgestellt und im zweiten Teil sind die Zuhörerinnen und Zuhörer dann zum Mitmachen aufgefordert: Im Rahmen eines Dialektquiz werden einige kuriose, teilweise seltene, vermutlich auch regional begrenzte, immer aber interessante Dialektwörter aus Unterfranken vorgestellt und näher beleuchtet.
Di., 02.02.2027 18:30 Uhr	Dr. Michael Will Lehrstuhl für Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medien	Joachim Ringelnatz: Fotogedichte Zwischen 1926 und 1934 hat der Schriftsteller Joachim Ringelnatz zahlreiche Fotogedichte in illustrierten Zeitschriften und Magazinen veröffentlicht: Gedichte, die im Verbund mit Fotografien publiziert wurden und teils auch auf ihrer Basis entstanden sind. Der Vortrag lädt ein zu einer Entdeckungsreise durch dieses noch weitgehend unbekannte Feld seines Schaffens und macht das Publikum mit oftmals skurrilen und lustigen, aber auch besinnlichen Texten und Bildern bekannt. Unterhaltsame Fotopoesie vom Feinsten! Veranstaltungsort: Christian Schad Museum, Pfaffengasse 26

Wintervortragsreihe 2026/2027

Bad Kissingen, im Burkardus Wohnpark, Kapellenstraße 24

Mo., 18.01.2027
19:00 Uhr

Dr. Matthias Wolf
Lehrstuhl für Bioinformatik

Wir sind alle miteinander verwandt – Wie rekonstruiert man den tree of life?

Was haben Aristoteles, Linné und Darwin mit Bioinformatik zu tun? Wie verwendet man molekulare Daten, um den Stammbaum aller Lebewesen zu rekonstruieren? Der Vortrag gibt eine Einführung in die Phylogenetik und ihren Bezug zur Bioinformatik.

Mo., 22.02.2027
19:00 Uhr

Dr. Julien Bobineau
Alumnus der Universität Würzburg
Kriminaloberrat Daniel Seeburg
Stellvertretender Leiter der Kriminalpolizeiinspektion
Würzburg

Racial Profiling und Polizeikontrollen auf dem Prüfstand – Forschung und Polizei im Dialog

Spätestens seit den Black-Lives-Matter-Protesten im Jahr 2020 wird auch in Deutschland intensiv über Rassismus bei der Polizei diskutiert. Dabei steht ein Begriff besonders im Mittelpunkt: Racial Profiling. Gemeint sind Polizeikontrollen, bei denen Menschen aufgrund zugeschriebener Herkunft, Hautfarbe oder religiöser Merkmale ins Visier geraten. Doch wie entsteht der Verdacht auf Racial Profiling? Welche Rolle spielen Vorurteile, berufliche Erfahrungen und der Arbeitsalltag von Polizeibeamt*innen? Und wie nehmen Polizist*innen selbst diese Debatte wahr?

Der Vortrag stellt die Ergebnisse einer aktuellen wissenschaftlichen Studie bei der Bayerischen Polizei in Unterfranken vor. Grundlage sind Interviews, Gruppendiskussionen und Einblicke in den polizeilichen Einsatzalltag in Würzburg.

Die Untersuchung zeigt, wie Polizeikräfte über Rassismus sprechen, welche Herausforderungen sie erleben und unter welchen Bedingungen

Wintervortragsreihe 2026/2027

		problematische Kontrollmuster entstehen können. Besonders ist die Perspektive des Vortrags: Der Kulturwissenschaftler und Studienleiter Dr. Julien Bobineau (Jena/Würzburg) diskutiert die Forschungsergebnisse gemeinsam mit Kriminaloberrat Daniel Seeburg, dem stellvertretenden Leiter der Kriminalpolizeiinspektion Würzburg und Leiter der polizeiinternen AG PRIOX („Prävention in der Organisation gegen Extremismus“). Im Dialog zwischen Wissenschaft und Polizeipraxis werden Forschungsergebnisse, Erfahrungen aus dem Berufsalltag und aktuelle gesellschaftliche Debatten verständlich und differenziert eingeordnet. Der Vortrag richtet sich an alle Interessierten, die sich mit Fragen von Sicherheit, Diskriminierung und demokratischer Polizeiarbeit auseinandersetzen möchten.
Mo., 15.03.2027 19:00 Uhr	Dr. Michael A. Schneider/Dr. Jan Oberfeld Orthopädische Klinik/König-Ludwig-Haus	Die richtige Entscheidung fürs Knie: Teilprothese vs. Vollprothese Inhaltlich soll es zunächst allgemein über die Kniegelenksarthrose gehen, um das Publikum abzuholen, auch konservative Maßnahmen werden thematisiert, um dann die Möglichkeiten der operativen Versorgung durch Prothesen und die Unterschiede zwischen Schlittenprothesen und Totalendoprothesen zu zeigen.
Bad Neustadt a. d. Saale, Bildhäuser Hof, Großer Saal, Alte Pfarrgasse 3		
Di., 22.09.2026 19:00 Uhr	Dr. Andreas Petko Sportzentrum	Gesundheitshacks für den Alltag Viele Dinge, die unserer Gesundheit guttun, sind einfach umsetzbar, wenn man die richtigen Hebel kennt. Der Vortrag zeigt wissenschaftlich fundierte,

Wintervortragsreihe 2026/2027

		alltagstaugliche Strategien aus den Bereichen Ernährung, Bewegung, Schlaf und Regeneration. Ziel ist es, konkrete Impulse zu geben, die sich direkt im Alltag umsetzen lassen.
Di., 06.10.2026 19:00 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Eine kleine Geschichte des unterfränkischen Weinbaus 777 ist erstmals schriftlich von Weinreben in Franken die Rede - in Hammelburg an der Saale. Bis zum Bocksbeutel PS ist es noch ein weiter Weg. Das gibt Gelegenheit, über die fränkische Kulturlandschaft zu sprechen, die früher weit mehr als heute durch Weinberge, eigentlich Weingärten, gestaltet wurde; über die Menschen, die Wein zumeist neben der Landwirtschaft gekeltert haben; über den Weinhandel und natürlich darüber, wo der beste fränkische Wein angebaut wurde - zumindest nach dem Urteil der Zeitgenossen.
Dettelbach, im Kultur- und Kommunikationszentrum, Rathausplatz 6		
Do. 08.10.2026 19:00 Uhr 19.11.2026	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Eine kleine Geschichte des unterfränkischen Weinbaus 777 ist erstmals schriftlich von Weinreben in Franken die Rede – in Hammelburg an der Saale. Bis zum Bocksbeutel PS ist es noch ein weiter Weg. Das gibt Gelegenheit, über die fränkische Kulturlandschaft zu sprechen, die früher weit mehr als heute durch Weinberge, eigentlich Weingärten, gestaltet wurde; über die Menschen, die Wein zumeist neben der Landwirtschaft gekeltert haben; über den Weinhandel und natürlich darüber, wo der beste fränkische Wein angebaut wurde – zumindest nach dem Urteil der Zeitgenossen.

Wintervortragsreihe 2026/2027

Di., 23.10.2027 19:00 Uhr	Prof. Dr. Johannes Hewig Lehrstuhl für Psychologie V	Macht, Persönlichkeit und Gesellschaft Der Vortrag erklärt das Thema Macht aus psychologischer Perspektive. Zentrale Inhalte sind deren Wirkung auf Menschen und Persönlichkeits-eigenschaften, die im Umgang mit Macht eine Rolle spielen. Schließlich werden Einflüsse von Macht und Persönlichkeit auf die Gesellschaft aufgezeigt.
Eibelstadt, im Rathauskeller, Marktplatz 2		
Mi., 28.10.2026 19:30 Uhr	Dr. Isabell Ramming Institut für Hygiene und Mikrobiologie	Wenn Bakterien bleiben, wo sie nicht sollen – Enterokokken und die Forschung gegen Krankenhausinfektionen Infektionen mit Bakterien zählen weltweit zu den größten Herausforderungen für die Medizin – besonders dann, wenn resistente Bakterien wie Enterokokken im Spiel sind. Warum sind Infektionen besonders im Krankenhaus herausfordernd? Warum wirken nicht alle Antibiotika? Wie kann den Infektionen begegnet werden? Dieser Vortrag beleuchtet die faszinierenden Bakterien, wie sie sich anpassen und welche Ansätze der Forschung helfen sollen, Infektionen im Krankenhaus zu minimieren.
Mi., 20.01.2027 19:30 Uhr	Dr. Kim Lea Holzmann Lehrstuhl für Tierökologie und Tropenbiologie (Zoologie III)	Dschungel statt Büro: Ein Jahr als Feldbiologin im Amazonas Vom heißen, drückend schwülen Regenwald bis hinauf in die eisigen Höhen der Anden auf fast 4000 Metern: Diese Reise führt mitten hinein in einen der faszinierendsten Lebensräume unserer Erde. Auf den Spuren großer Säugetiere wie dem Jaguar und umgeben von der überwältigenden Vielfalt tropischer Insekten tauchen wir ein in eine Welt, die den meisten verborgen bleibt. Über ein Jahr hinweg arbeitete ein internationales Forschungsteam aus verschiedenen Universitäten in den abgelegensten Regionen Südost-Perus. Ihr

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Ziel: die enorme Biodiversität zu erforschen und zu verstehen, wie sie auf Faktoren wie Klima und Nahrungsangebot reagiert. Doch wie sieht der Alltag von Feldbiologinnen und Feldbiologen wirklich aus? Welche Herausforderungen bringt das Leben im Dschungel mit sich – fernab von Komfort und Zivilisation? Und warum ist diese Forschung überhaupt so wichtig? Dieser Vortrag bietet direkte, persönliche Einblicke in das Leben und Arbeiten im wilden Amazonasgebiet.
Mi., 24.02.2027 19:30 Uhr	Prof. Dr. Johannes Sander Institut für Kunstgeschichte	Leuchtendes Mittelalter: Kleine Kunstgeschichte Unterfrankens von den Karolingern bis zur Spätromanik Farbenfrohe Buchminiaturen und prachtvolle Wandmalereien geben eine Ahnung davon, dass das Mittelalter keineswegs so finster war, wie es häufig beschrieben wird. Zumindest die Kunst konnte leuchten! Der Vortrag gibt einen Überblick über die Architektur, Malerei und Skulptur in Unterfranken von etwa 800 n. Chr. bis ins 13. Jahrhundert.
Estenfeld, in der Aula der Grundschule, Riemenschneiderstraße 26		
Mi., 14.10.2026 19:00 Uhr	Dr. Monika Fritz-Scheuplein Unterfränkisches Dialektinstitut	Wort-Schätze aus Unterfranken Seit über 20 Jahren gibt es am UDI das sogenannte Dialekttelefon, das immer noch so heißt, auch wenn die Anfragen von Dialektinteressierten inzwischen meist per Mail eingehen. In der Regel werden vor allem Fragen zur Herkunft von Dialektwörtern gestellt, die zum Teil recht kurios sind, oft auch aus

Wintervortragsreihe 2026/2027

		anderen Sprachen entlehnt wurden. Manchmal hilft auch die gründlichste Recherche in verschiedenen Wörterbüchern nicht weiter und es kann über die Etymologie nur spekuliert werden. Einige dieser kuriosen, oft seltenen, vermutlich regional begrenzten, immer aber interessanten Wort-Schätze werden in diesem Vortrag vorgestellt und näher beleuchtet.
Mi., 24.02.2027 19:00 Uhr	Prof. Dr. Peter Bofinger Seniorprofessor für VWL, Geld und internationale Wirtschaftsbeziehungen	Deutschland in der Stagnationsfalle: Was ist falsch gelaufen?
Gemünden, im Kulturhaus, Lesesaal, Obertorstraße 39		
Do., 12.11.2026 19:00 Uhr	Anica Pilz Lehrstuhl für Psychologie V	Mentale Gesundheit am Arbeitsplatz Psychische Gesundheit ist eine wichtige Grundlage für Lebensqualität, Leistungsfähigkeit und Zufriedenheit – sowohl im Beruf als auch im Privatleben. In diesem Vortrag erfahren die Teilnehmenden, wie Stress entsteht, welche Warnsignale auf eine zunehmende Belastung hinweisen und wie sie ihre mentale Gesundheit aktiv stärken können. Wissenschaftlich fundierte Inhalte, anschauliche Beispiele und praktische Übungen vermitteln alltagstaugliche Strategien für mehr Resilienz und Wohlbefinden.
Hammelburg, vhs im Bürgerhaus, Am Marktplatz 15		
Mo., 12.10.2026 19:00 Uhr	Anica Pilz Lehrstuhl für Psychologie V	Mentale Gesundheit am Arbeitsplatz Psychische Gesundheit ist eine wichtige Grundlage für Lebensqualität, Leistungsfähigkeit und Zufriedenheit – sowohl im Beruf als auch im Privatleben. In diesem Vortrag erfahren die Teilnehmenden, wie Stress entsteht, welche

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Warnsignale auf eine zunehmende Belastung hinweisen und wie sie ihre mentale Gesundheit aktiv stärken können. Wissenschaftlich fundierte Inhalte, anschauliche Beispiele und praktische Übungen vermitteln alltagstaugliche Strategien für mehr Resilienz und Wohlbefinden.
Di., 24.11.2026 19:00 Uhr	Dr. Andreas Petko Sportzentrum	Gesundheitshacks für den Alltag Viele Dinge, die unserer Gesundheit guttun, sind einfach umsetzbar, wenn man die richtigen Hebel kennt. Der Vortrag zeigt wissenschaftlich fundierte, alltagstaugliche Strategien aus den Bereichen Ernährung, Bewegung, Schlaf und Regeneration. Ziel ist es, konkrete Impulse zu geben, die sich direkt im Alltag umsetzen lassen.
Do., 18.02.2027 18:15 Uhr	Dr. Monika Fritz-Scheuplein Unterfränkisches Dialektinstitut	Von Kobbeleskaas, Friiseli und Fasäälich - Dialektales aus dem Themenbereich Essen und Trinken in Unterfranken - mit einem erweiterten Blick auf das Thema Wein Der Vortrag beleuchtet, dass Unterfranken nicht nur reich an kulinarischen Köstlichkeiten, sondern auch reich an sprachlichen Besonderheiten ist. Anhand von 17 Sprachkarten aus den Bereichen Wortschatz und Lautung wird ein Ausschnitt aus der Vielfalt an regionalen Varianten der „fränkischen Sprache“ aus dem Themenbereich Essen und Trinken in Unterfranken veranschaulicht. Aus gegebenem Anlass wird zudem das Thema Wein auch eine besondere Rolle spielen.
Di., 13.04.2027 18:30 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Eine kleine Geschichte des unterfränkischen Weinbaus

Wintervortragsreihe 2026/2027

		777 ist erstmals schriftlich von Weinreben in Franken die Rede - in Hammelburg an der Saale. Bis zum Bocksbeutel PS ist es noch ein weiter Weg. Das gibt Gelegenheit, über die fränkische Kulturlandschaft zu sprechen, die früher weit mehr als heute durch Weinberge, eigentlich Weingärten, gestaltet wurde; über die Menschen, die Wein zumeist neben der Landwirtschaft gekeltert haben; über den Weinhandel und natürlich darüber, wo der beste fränkische Wein angebaut wurde - zumindest nach dem Urteil der Zeitgenossen.
Karlstadt, im Johann-Schöner-Gymnasium, Theatersaal/Aula, Bodelschwinghstraße 29		
Mi., 14.10.2026 19:00 Uhr	Anica Pilz Lehrstuhl für Psychologie V	Mentale Gesundheit am Arbeitsplatz Psychische Gesundheit ist eine wichtige Grundlage für Lebensqualität, Leistungsfähigkeit und Zufriedenheit – sowohl im Beruf als auch im Privatleben. In diesem Vortrag erfahren die Teilnehmenden, wie Stress entsteht, welche Warnsignale auf eine zunehmende Belastung hinweisen und wie sie ihre mentale Gesundheit aktiv stärken können. Wissenschaftlich fundierte Inhalte, anschauliche Beispiele und praktische Übungen vermitteln alltagstaugliche Strategien für mehr Resilienz und Wohlbefinden.
Mi., 25.11.2026 19:00 Uhr	Dr. Kim Lea Holzmann Lehrstuhl für Tierökologie und Tropenbiologie (Zoologie III)	Dschungel statt Büro: Ein Jahr als Feldbiologin im Amazonas Vom heißen, drückend schwülen Regenwald bis hinauf in die eisigen Höhen der Anden auf fast 4000 Metern: Diese Reise führt mitten hinein in einen der faszinierendsten Lebensräume unserer Erde. Auf den Spuren großer Säugetiere wie dem Jaguar und umgeben von der überwältigenden Vielfalt tropischer Insekten tauchen wir ein in eine Welt, die den meisten verborgen bleibt.

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Über ein Jahr hinweg arbeitete ein internationales Forschungsteam aus verschiedenen Universitäten in den abgelegensten Regionen Südost-Perus. Ihr Ziel: die enorme Biodiversität zu erforschen und zu verstehen, wie sie auf Faktoren wie Klima und Nahrungsangebot reagiert. Doch wie sieht der Alltag von Feldbiologinnen und Feldbiologen wirklich aus? Welche Herausforderungen bringt das Leben im Dschungel mit sich – fernab von Komfort und Zivilisation? Und warum ist diese Forschung überhaupt so wichtig? Dieser Vortrag bietet direkte, persönliche Einblicke in das Leben und Arbeiten im wilden Amazonasgebiet.
Di., 02.03.2027 19:00 Uhr	Dr. Andreas Petko Sportzentrum	Gesundheitshacks für den Alltag Viele Dinge, die unserer Gesundheit guttun, sind einfach umsetzbar, wenn man die richtigen Hebel kennt. Der Vortrag zeigt wissenschaftlich fundierte, alltagstaugliche Strategien aus den Bereichen Ernährung, Bewegung, Schlaf und Regeneration. Ziel ist es, konkrete Impulse zu geben, die sich direkt im Alltag umsetzen lassen.
Di., 06.04.2027 19:00 Uhr	Diana Brekalo Hochschule für Musik Würzburg	Rebellische Komponistinnen III Die mehrfache Preisträgerin zahlreicher nationaler- und internationaler Klavierwettbewerbe und Hochschuldozentin, Diana Brekalo wird im Konzertprogramm „Rebellische Komponistinnen III“ von dem Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit berichten und zitieren.

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen. Es erklingen Werke von Florence Price, Ethel Smyth, Agathe Backer Grøndahl, Lou Koster, Helen Buchholtz, Lucie Vellère, Maria Jaëll und Yüksel Koptagel. Die Konzertpianistin leitet sie mit Leidenschaft für diese Thematik durch das Konzertprogramm.
Kitzingen, im Kulturhaus Alte Synagoge, Foyer, Landwehrstraße 1		
Mi., 25.11.2026 19:00 Uhr	Dr. Andreas Petko Sportzentrum	Gesundheitshacks für den Alltag Viele Dinge, die unserer Gesundheit guttun, sind einfach umsetzbar, wenn man die richtigen Hebel kennt. Der Vortrag zeigt wissenschaftlich fundierte, alltagstaugliche Strategien aus den Bereichen Ernährung, Bewegung, Schlaf und Regeneration. Ziel ist es, konkrete Impulse zu geben, die sich direkt im Alltag umsetzen lassen.
Mi., 09.12.2026 19:00 Uhr	Dr. Kim Lea Holzmann Lehrstuhl für Tierökologie und Tropenbiologie (Zoologie III)	Dschungel statt Büro: Ein Jahr als Feldbiologin im Amazonas Vom heißen, drückend schwülen Regenwald bis hinauf in die eisigen Höhen der Anden auf fast 4000 Metern: Diese Reise führt mitten hinein in einen der faszinierendsten Lebensräume unserer Erde. Auf den Spuren großer Säugetiere wie dem Jaguar und umgeben von der überwältigenden Vielfalt tropischer Insekten tauchen wir ein in eine Welt, die den meisten verborgen bleibt.

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Über ein Jahr hinweg arbeitete ein internationales Forschungsteam aus verschiedenen Universitäten in den abgelegensten Regionen Südost-Perus. Ihr Ziel: die enorme Biodiversität zu erforschen und zu verstehen, wie sie auf Faktoren wie Klima und Nahrungsangebot reagiert. Doch wie sieht der Alltag von Feldbiologinnen und Feldbiologen wirklich aus? Welche Herausforderungen bringt das Leben im Dschungel mit sich – fernab von Komfort und Zivilisation? Und warum ist diese Forschung überhaupt so wichtig? Dieser Vortrag bietet direkte, persönliche Einblicke in das Leben und Arbeiten im wilden Amazonasgebiet.
Mi., 20.01.2027 19:00 Uhr	Dr. Johannes Petersen Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht	Mörder KI? Strafrecht und künstliche Intelligenz Die Entwicklung der künstlichen Intelligenz hat in den vergangenen Jahren enorme Fortschritte gemacht, in vielen Bereichen ist sie inzwischen nicht mehr wegzudenken. Gleichzeitig stellt sie das Recht und insbesondere auch das Strafrecht vor neue Herausforderungen. Der Vortrag beleuchtet aktuelle strafrechtliche Fragestellungen, insbesondere im Hinblick auf die Strafbarkeit von Deepfakes und die Verantwortlichkeit bei Straftaten, die mittels oder durch autonome Systeme begangen werden.
Mi., 17.02.2027 19:00 Uhr	Diana Brekalo Hochschule für Musik Würzburg	Rebellische Komponistinnen III Die mehrfache Preisträgerin zahlreicher nationaler- und internationaler Klavierwettbewerbe und Hochschuldozentin, Diana Brekalo wird im Konzertprogramm „Rebellische Komponistinnen III“ von dem Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit berichten und zitieren.

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen. Es erklingen Werke von Florence Price, Ethel Smyth, Agathe Backer Grøndahl, Lou Koster, Helen Buchholtz, Lucie Vellère, Maria Jaëll und Yüksel Koptagel. Die Konzertpianistin leitet sie mit Leidenschaft für diese Thematik durch das Konzertprogramm.
Mi., 03.03.2027 19:00 Uhr	Anica Pilz Lehrstuhl für Psychologie V	Mentale Gesundheit am Arbeitsplatz Psychische Gesundheit ist eine wichtige Grundlage für Lebensqualität, Leistungsfähigkeit und Zufriedenheit – sowohl im Beruf als auch im Privatleben. In diesem Vortrag erfahren die Teilnehmenden, wie Stress entsteht, welche Warnsignale auf eine zunehmende Belastung hinweisen und wie sie ihre mentale Gesundheit aktiv stärken können. Wissenschaftlich fundierte Inhalte, anschauliche Beispiele und praktische Übungen vermitteln alltagstaugliche Strategien für mehr Resilienz und Wohlbefinden.
Kloster Bronnbach, im Josephsaal, Bronnbach 9, 97877 Wertheim		
Mi., 05.05.2027 19:00 Uhr	Diana Brekalo Hochschule für Musik Würzburg	Rebellische Komponistinnen III Die mehrfache Preisträgerin zahlreicher nationaler- und internationaler Klavierwettbewerbe und Hochschuldozentin, Diana Brekalo wird im Konzertprogramm „Rebellische Komponistinnen III“ von dem Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit berichten und zitieren.

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen. Es erklingen Werke von Florence Price, Ethel Smyth, Agathe Backer Grøndahl, Lou Koster, Helen Buchholtz, Lucie Vellère, Maria Jaëll und Yüksel Koptagel. Die Konzertpianistin leitet sie mit Leidenschaft für diese Thematik durch das Konzertprogramm.
Landkreis Haßberge		
Di., 06.10.2026 18:30 Uhr	Dr. Jonas Limmer Orthopädische Klinik/König-Ludwig-Haus	LWS-Beschwerden verstehen und behandeln: Von Physiotherapie bis Operation In diesem Vortrag erhalten Sie einen verständlichen Überblick über die häufigsten Erkrankungen der Lendenwirbelsäule wie Bandscheibenvorfall und Spinalkanalstenose sowie Beschwerden der Facettengelenke und dem Iliosakralgelenk. Es werden sowohl konservative Behandlungsmöglichkeiten als auch moderne minimalinvasive und operative Verfahren vorgestellt - mit besonderem Fokus darauf, wann welche Therapie sinnvoll ist. Burgpreppach, Bürgerhaus, Schulstraße 53
Mi., 07.10.2026 18:30 Uhr	Prof. Dr. Johannes Hewig Lehrstuhl für Psychologie V	Macht, Persönlichkeit und Gesellschaft Der Vortrag erklärt das Thema Macht aus psychologischer Perspektive. Zentrale Inhalte sind deren Wirkung auf Menschen und Persönlichkeitseigenschaften, die im Umgang mit Macht eine Rolle spielen. Schließlich werden Einflüsse von Macht und Persönlichkeit auf die Gesellschaft aufgezeigt. Knetzgau, Rats- und Kultursaal, Am Rathaus 2

Wintervortragsreihe 2026/2027

Mi., 14.10.2026
18:30 Uhr

Dr. Janick Thurn
Theoretische Physik III

Wann lernt KI? Informationsflüsse in neuronalen Netzen sichtbar machen

Das enorme Potenzial moderner Methoden des maschinellen Lernens steht im deutlichen Kontrast zu unserem noch begrenzten theoretischen Verständnis. Insbesondere ist bislang nur unzureichend geklärt, unter welchen Bedingungen neuronale Netze stabil, gut trainierbar und ihre Vorhersagen verlässlich generalisierbar sind.

In diesem Vortrag wird eine physikalisch inspirierte Perspektive vorgestellt, die genau hier ansetzt.

Ausgehend von Analogien zur statistischen Physik zeigen wir, dass neuronale Netze einen kritischen Punkt besitzen.

In der Nähe dieses Punktes können Informationen besonders effizient durch das Netzwerk fließen, was zu einer optimalen Trainierbarkeit führt.

Zur Beschreibung dieses Effekts wird eine von uns entwickelte Methode, die Informationsflüsse in neuronalen Netzen messbar macht, genutzt.

Dabei werden Zustände des Netzwerks mithilfe von mathematischen Strukturen analysiert, die ursprünglich aus der Quantenphysik stammen.

Dies erlaubt es, verschiedene Betriebszustände von Netzwerken zu unterscheiden und ihre Leistungsfähigkeit bereits vor dem eigentlichen Training abzuschätzen.

Haßfurt, BIZ, Am Marktplatz

Wintervortragsreihe 2026/2027

Mi., 28.10.2026 19:00 Uhr	Dr. Andreas Petko Sportzentrum	Schlafoptimierung als Schlüssel für Gesundheit und Leistungsfähigkeit Haben Sie Schwierigkeiten beim Einschlafen oder fühlen Sie sich morgens oft müde? Der Vortrag zeigt verständlich und evidenzbasiert, wie Schlaf funktioniert und welche Faktoren ihn beeinflussen. Sie erhalten konkrete Strategien, um Ihre Schlafqualität nachhaltig zu verbessern und erholt durch den Alltag zu gehen. Zeil, Bestattungshaus Schorr, Brühlweg 14
Di., 10.11.2026 18:30 Uhr	Dr. Johannes Petersen Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht	Mörder KI? Strafrecht und künstliche Intelligenz Die Entwicklung der künstlichen Intelligenz hat in den vergangenen Jahren enorme Fortschritte gemacht, in vielen Bereichen ist sie inzwischen nicht mehr wegzudenken. Gleichzeitig stellt sie das Recht und insbesondere auch das Strafrecht vor neue Herausforderungen. Der Vortrag beleuchtet aktuelle strafrechtliche Fragestellungen, insbesondere im Hinblick auf die Strafbarkeit von Deepfakes und die Verantwortlichkeit bei Straftaten, die mittels oder durch autonome Systeme begangen werden. Ebern, Volkshochschule, Raum 2.1, Georg-Nadler-Str. 1
Mo., 18.01.2027 18:00 Uhr	Dr. Johannes Petersen Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht	Mörder KI? Strafrecht und künstliche Intelligenz Die Entwicklung der künstlichen Intelligenz hat in den vergangenen Jahren enorme Fortschritte gemacht, in vielen Bereichen ist sie inzwischen nicht mehr wegzudenken. Gleichzeitig stellt sie das Recht und insbesondere auch das Strafrecht vor neue Herausforderungen. Der Vortrag beleuchtet aktuelle strafrechtliche Fragestellungen, insbesondere im Hinblick auf die Strafbarkeit von

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Deepfakes und die Verantwortlichkeit bei Straftaten, die mittels oder durch autonome Systeme begangen werden. Haßfurt, BIZ, Am Marktplatz
Di., 19.01.2027 18:30 Uhr	Dr. Jonas Limmer Orthopädische Klinik/König-Ludwig-Haus	LWS-Beschwerden verstehen und behandeln: Von Physiotherapie bis Operation In diesem Vortrag erhalten Sie einen verständlichen Überblick über die häufigsten Erkrankungen der Lendenwirbelsäule wie Bandscheibenvorfall und Spinalkanalstenose sowie Beschwerden der Facettengelenke und dem Iliosakralgelenk. Es werden sowohl konservative Behandlungsmöglichkeiten als auch moderne minimalinvasive und operative Verfahren vorgestellt - mit besonderem Fokus darauf, wann welche Therapie sinnvoll ist. Oberschleichach, Umweltbildungszentrum, Pfarrer-Baumann-Str. 17
Lohr, in der Alten Turnhalle, Gärtnerstraße 2		
Mo., 26.10.2026 18:30 Uhr	PD Dr. Thomas Polak Hephata Hessisches Diakoniezentrum e.V./Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie	Mann, Frau, divers – gibt es geschlechtsspezifische psychische Erkrankungen? Ab wann und warum hat die Natur eigentlich die Geschlechter einschließlich ihrer Zwischenformen erfunden und warum? Und was für eine Rolle spielt das Geschlecht bei psychischen Erkrankungen? Warum sind Frauen häufiger von der Alzheimer-Demenz betroffen und sind sie wirklich doppelt so häufig depressiv wie Männer? Gibt es die männliche und die weibliche Sucht? Und warum sind Frauen häufiger von der Borderline-Erkrankung und von Essstörungen betroffen? Hierüber und was es überhaupt mit diesen Krankheitsbildern auf sich hat, darüber referiert PD Dr. Thomas Polak vom Zentrum für Psychische der Gesundheit des Universitätsklinikums Würzburg und der Hephata Diakonie, Fachklinik Weibersbrunn.

Wintervortragsreihe 2026/2027

Di., 26.01.2027 19:00 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Eine kleine Geschichte des unterfränkischen Weinbaus 777 ist erstmals schriftlich von Weinreben in Franken die Rede - in Hammelburg an der Saale. Bis zum Bocksbeutel PS ist es noch ein weiter Weg. Das gibt Gelegenheit, über die fränkische Kulturlandschaft zu sprechen, die früher weit mehr als heute durch Weinberge, eigentlich Weingärten, gestaltet wurde; über die Menschen, die Wein zumeist neben der Landwirtschaft gekeltert haben; über den Weinhandel und natürlich darüber, wo der beste fränkische Wein angebaut wurde - zumindest nach dem Urteil der Zeitgenossen.
Marktbreit, in der Rathausdiele, Marktstraße 4		
Di., 15.09.2026 19:00 Uhr	Prof. Dr. Christian Klingenberg Lehrstuhl für Mathematik VI	Wie der Kosmos entstand - Simulationen am Superrechner Wir zeigen, wie man unser Wissen über das frühe Universum in einen Rechner packt, um mit Hilfe von Supercomputer-Simulationen die Entwicklung des Universums bis hin zur Entstehung heutiger Galaxien zu sehen.
Di., 13.10.2026 19:00 Uhr	Dr. Kim Lea Holzmann Lehrstuhl für Tierökologie und Tropenbiologie (Zoologie III)	Dschungel statt Büro: Ein Jahr als Feldbiologin im Amazonas Vom heißen, drückend schwülen Regenwald bis hinauf in die eisigen Höhen der Anden auf fast 4000 Metern: Diese Reise führt mitten hinein in einen der faszinierendsten Lebensräume unserer Erde. Auf den Spuren großer Säugtiere wie dem Jaguar und umgeben von der überwältigenden Vielfalt tropischer Insekten tauchen wir ein in eine Welt, die den meisten verborgen bleibt.

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Über ein Jahr hinweg arbeitete ein internationales Forschungsteam aus verschiedenen Universitäten in den abgelegensten Regionen Südost-Perus. Ihr Ziel: die enorme Biodiversität zu erforschen und zu verstehen, wie sie auf Faktoren wie Klima und Nahrungsangebot reagiert. Doch wie sieht der Alltag von Feldbiologinnen und Feldbiologen wirklich aus? Welche Herausforderungen bringt das Leben im Dschungel mit sich – fernab von Komfort und Zivilisation? Und warum ist diese Forschung überhaupt so wichtig? Dieser Vortrag bietet direkte, persönliche Einblicke in das Leben und Arbeiten im wilden Amazonasgebiet.
Mo., 02.11.2026 19:00 Uhr	Dr. Janick Thurn Lehrstuhl für Theoretische Physik III	Wann lernt KI? Informationsflüsse in neuronalen Netzen sichtbar machen Das enorme Potenzial moderner Methoden des maschinellen Lernens steht im deutlichen Kontrast zu unserem noch begrenzten theoretischen Verständnis. Insbesondere ist bislang nur unzureichend geklärt, unter welchen Bedingungen neuronale Netze stabil, gut trainierbar und ihre Vorhersagen verlässlich generalisierbar sind. In diesem Vortrag wird eine physikalisch inspirierte Perspektive vorgestellt, die genau hier ansetzt. Ausgehend von Analogien zur statistischen Physik zeigen wir, dass neuronale Netze einen kritischen Punkt besitzen. In der Nähe dieses Punktes können Informationen besonders effizient durch das Netzwerk fließen, was zu einer optimalen Trainierbarkeit führt.

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Zur Beschreibung dieses Effekts wird eine von uns entwickelte Methode, die Informationsflüsse in neuronalen Netzen messbar macht, genutzt. Dabei werden Zustände des Netzwerks mithilfe von mathematischen Strukturen analysiert, die ursprünglich aus der Quantenphysik stammen. Dies erlaubt es, verschiedene Betriebszustände von Netzwerken zu unterscheiden und ihre Leistungsfähigkeit bereits vor dem eigentlichen Training abzuschätzen.
Di., 12.01.2027 19:00 Uhr	Diana Brekalo Hochschule für Musik Würzburg	Rebellische Komponistinnen III Die mehrfache Preisträgerin zahlreicher nationaler- und internationaler Klavierwettbewerbe und Hochschuldozentin, Diana Brekalo wird im Konzertprogramm „Rebellische Komponistinnen III“ von dem Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit berichten und zitieren. Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen. Es erklingen Werke von Florence Price, Ethel Smyth, Agathe Backer Grøndahl, Lou Koster, Helen Buchholtz, Lucie Vellère, Maria Jaëll und Yüksel Koptagel. Die Konzertpianistin leitet sie mit Leidenschaft für diese Thematik durch das Konzertprogramm.
Mi., 27.01.2027 19:00 Uhr	PD Dr. Boris Kalbheim Lehrstuhl für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts	Glaube, Kirche(n), Religion in der Gesellschaft heute

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Was ist das für eine Gesellschaft, in der wir leben? Einerseits steigt die Zahl konfessionsloser Menschen und die großen Kirchen haben ein schlechtes Image, andererseits sind der Islam sowie verschiedenen christliche Gemeinden sehr lebendig und stellen Ansprüche an die Gesellschaft. Historisch hat sich in Deutschland ein besonderes Verhältnis zwischen den Religionen und der Gesellschaft entwickelt, in den letzten Jahren zeigen sich jedoch auf verschiedenen Ebenen Brüche. Wie ist die gegenwärtige Gesellschaft begründet, welchen Stellenwert nimmt „Religion“ in der Gesellschaft ein und welche Bedeutung hat das für den Einzelnen? Diese Fragen werden im Vortrag entwickelt und diskutiert.
Mi., 03.03.2027 19:00 Uhr	Dr. Andreas Petko Sportzentrum	Gesundheitshacks für den Alltag Viele Dinge, die unserer Gesundheit guttun, sind einfach umsetzbar, wenn man die richtigen Hebel kennt. Der Vortrag zeigt wissenschaftlich fundierte, alltagstaugliche Strategien aus den Bereichen Ernährung, Bewegung, Schlaf und Regeneration. Ziel ist es, konkrete Impulse zu geben, die sich direkt im Alltag umsetzen lassen.
Marktheidenfeld		
Do., 12.11.2026 18:30 Uhr	Dr. Jonas Limmer Orthopädische Klinik/König-Ludwig-Haus	LWS-Beschwerden verstehen und behandeln: Von Physiotherapie bis Operation In diesem Vortrag erhalten Sie einen verständlichen Überblick über die häufigsten Erkrankungen der Lendenwirbelsäule wie Bandscheibenvorfall und Spinalkanalstenose sowie Beschwerden der Facettengelenke und dem Iliosakralgelenk.

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Es werden sowohl konservative Behandlungsmöglichkeiten als auch moderne minimalinvasive und operative Verfahren vorgestellt - mit besonderem Fokus darauf, wann welche Therapie sinnvoll ist. Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3
Mi., 18.11.2026 18:30 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Eine kleine Geschichte des unterfränkischen Weinbaus 777 ist erstmals schriftlich von Weinreben in Franken die Rede - in Hammelburg an der Saale. Bis zum Bocksbeutel PS ist es noch ein weiter Weg. Das gibt Gelegenheit, über die fränkische Kulturlandschaft zu sprechen, die früher weit mehr als heute durch Weinberge, eigentlich Weingärten, gestaltet wurde; über die Menschen, die Wein zumeist neben der Landwirtschaft gekeltert haben; über den Weinhandel und natürlich darüber, wo der beste fränkische Wein angebaut wurde - zumindest nach dem Urteil der Zeitgenossen. Franck-Haus, Untertorstraße 6
Mi., 02.12.2026 18:30 Uhr	Dr. Matthias Wolf Lehrstuhl für Bioinformatik	Wir sind alle miteinander verwandt – Wie rekonstruiert man den tree of life? Was haben Aristoteles, Linné und Darwin mit Bioinformatik zu tun? Wie verwendet man molekulare Daten, um den Stammbaum aller Lebewesen zu rekonstruieren? Der Vortrag gibt eine Einführung in die Phylogenetik und ihren Bezug zur Bioinformatik. vhs, Marktplatz 24
Mi., 13.01.2027 18:30 Uhr	Dr. Andreas Petko Sportzentrum	Gesundheitshacks für den Alltag

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Viele Dinge, die unserer Gesundheit guttun, sind einfach umsetzbar, wenn man die richtigen Hebel kennt. Der Vortrag zeigt wissenschaftlich fundierte, alltagstaugliche Strategien aus den Bereichen Ernährung, Bewegung, Schlaf und Regeneration. Ziel ist es, konkrete Impulse zu geben, die sich direkt im Alltag umsetzen lassen. vhs, Marktplatz 24
Do., 25.02.2027 18:30 Uhr	Prof. Dr. Johannes Sander Institut für Kunstgeschichte	Leuchtendes Mittelalter: Kleine Kunstgeschichte Unterfrankens von den Karolingern bis zur Spätromanik Farbenfrohe Buchminiaturen und prachtvolle Wandmalereien geben eine Ahnung davon, dass das Mittelalter keineswegs so finster war, wie es häufig beschrieben wird. Zumindest die Kunst konnte leuchten! Der Vortrag gibt einen Überblick über die Architektur, Malerei und Skulptur in Unterfranken von etwa 800 n. Chr. bis ins 13. Jahrhundert. vhs, Marktplatz 24
Miltenberg, im Bürgersaal des Alten Rathauses, Hauptstraße 137		
Mi., 20.01.2027 18:30 Uhr	PD Dr. Thomas Polak Hephata Hessisches Diakoniezentrum e.V./Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie	Mann, Frau, divers – gibt es geschlechtsspezifische psychische Erkrankungen? Ab wann und warum hat die Natur eigentlich die Geschlechter einschließlich ihrer Zwischenformen erfunden und warum? Und was für eine Rolle spielt das Geschlecht bei psychischen Erkrankungen? Warum sind Frauen häufiger von der Alzheimer-Demenz betroffen und sind sie wirklich doppelt so häufig depressiv wie Männer? Gibt es die männliche und die weibliche Sucht? Und warum sind Frauen häufiger von der

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Borderline-Erkrankung und von Essstörungen betroffen? Hierüber und was es überhaupt mit diesen Krankheitsbildern auf sich hat, darüber referiert PD Dr. Thomas Polak vom Zentrum für Psychische der Gesundheit des Universitätsklinikums Würzburg und der Hephata Diakonie, Fachklinik Weibersbrunn.
Mi., 24.02.2027 19:00 Uhr	Dr. Kim Lea Holzmann Lehrstuhl für Tierökologie und Tropenbiologie (Zoologie III)	Dschungel statt Büro: Ein Jahr als Feldbiologin im Amazonas Vom heißen, drückend schwülen Regenwald bis hinauf in die eisigen Höhen der Anden auf fast 4000 Metern: Diese Reise führt mitten hinein in einen der faszinierendsten Lebensräume unserer Erde. Auf den Spuren großer Säugetiere wie dem Jaguar und umgeben von der überwältigenden Vielfalt tropischer Insekten tauchen wir ein in eine Welt, die den meisten verborgen bleibt. Über ein Jahr hinweg arbeitete ein internationales Forschungsteam aus verschiedenen Universitäten in den abgelegensten Regionen Südost-Perus. Ihr Ziel: die enorme Biodiversität zu erforschen und zu verstehen, wie sie auf Faktoren wie Klima und Nahrungsangebot reagiert. Doch wie sieht der Alltag von Feldbiologinnen und Feldbiologen wirklich aus? Welche Herausforderungen bringt das Leben im Dschungel mit sich – fernab von Komfort und Zivilisation? Und warum ist diese Forschung überhaupt so wichtig? Dieser Vortrag bietet direkte, persönliche Einblicke in das Leben und Arbeiten im wilden Amazonasgebiet.

Wintervortragsreihe 2026/2027

Mi., 17.03.2027 19:00 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Eine kleine Geschichte des unterfränkischen Weinbaus 777 ist erstmals schriftlich von Weinreben in Franken die Rede - in Hammelburg an der Saale. Bis zum Bocksbeutel PS ist es noch ein weiter Weg. Das gibt Gelegenheit, über die fränkische Kulturlandschaft zu sprechen, die früher weit mehr als heute durch Weinberge, eigentlich Weingärten, gestaltet wurde; über die Menschen, die Wein zumeist neben der Landwirtschaft gekeltert haben; über den Weinhandel und natürlich darüber, wo der beste fränkische Wein angebaut wurde - zumindest nach dem Urteil der Zeitgenossen.
Mi., 28.04.2027 19:00 Uhr	Dr. Andreas Petko Sportzentrum	Gesundheitshacks für den Alltag Viele Dinge, die unserer Gesundheit guttun, sind einfach umsetzbar, wenn man die richtigen Hebel kennt. Der Vortrag zeigt wissenschaftlich fundierte, alltagstaugliche Strategien aus den Bereichen Ernährung, Bewegung, Schlaf und Regeneration. Ziel ist es, konkrete Impulse zu geben, die sich direkt im Alltag umsetzen lassen.
Ochsenfurt		
Mi., 07.10.2026 18:30 Uhr	Dr. Kim Lea Holzmann Lehrstuhl für Tierökologie und Tropenbiologie (Zoologie III)	Dschungel statt Büro: Ein Jahr als Feldbiologin im Amazonas Vom heißen, drückend schwülen Regenwald bis hinauf in die eisigen Höhen der Anden auf fast 4000 Metern: Diese Reise führt mitten hinein in einen der faszinierendsten Lebensräume unserer Erde. Auf den Spuren großer Säugetiere wie dem Jaguar und umgeben von der überwältigenden Vielfalt tropischer Insekten tauchen wir ein in eine Welt, die den meisten verborgen bleibt. Über ein Jahr hinweg arbeitete ein internationales Forschungsteam aus verschiedenen Universitäten in den abgelegensten Regionen Südost-Perus. Ihr

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Ziel: die enorme Biodiversität zu erforschen und zu verstehen, wie sie auf Faktoren wie Klima und Nahrungsangebot reagiert. Doch wie sieht der Alltag von Feldbiologinnen und Feldbiologen wirklich aus? Welche Herausforderungen bringt das Leben im Dschungel mit sich – fernab von Komfort und Zivilisation? Und warum ist diese Forschung überhaupt so wichtig? Dieser Vortrag bietet direkte, persönliche Einblicke in das Leben und Arbeiten im wilden Amazonasgebiet. Casablanca Kino, Wagstraße 4a
Mi., 09.12.2026 19:00 Uhr	Dr. Michael Schneider/Dr. Jan Oberfeld Orthopädische Klinik/König-Ludwig-Haus	Wenn die Hüfte ersetzt wird: Ein Blick hinter die Kulissen der Endoprothetik Inhaltlich ginge es zunächst allgemein über die Arthrose am Hüftgelenk. Schwerpunkt soll die Implantation einer Prothese an der Hüfte sein. Welche Prothesenarten gibt es, und welche Prothese ist für wen? Bürgerhaus, Kirchplatz 2
Mi., 27.01.2027 19:00 Uhr	Dr. Jonas Limmer Orthopädische Klinik/König-Ludwig-Haus	LWS-Beschwerden verstehen und behandeln: Von Physiotherapie bis Operation In diesem Vortrag erhalten Sie einen verständlichen Überblick über die häufigsten Erkrankungen der Lendenwirbelsäule wie Bandscheibenvorfall und Spinalkanalstenose sowie Beschwerden der Facettengelenke und dem Iliosakralgelenk.

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Es werden sowohl konservative Behandlungsmöglichkeiten als auch moderne minimalinvasive und operative Verfahren vorgestellt - mit besonderem Fokus darauf, wann welche Therapie sinnvoll ist. Bürgerhaus, Kirchplatz 2
Di., 09.03.2027 19:00 Uhr	Prof. Dr. Johannes Hewig Lehrstuhl für Psychologie V	Macht, Persönlichkeit und Gesellschaft Der Vortrag erklärt das Thema Macht aus psychologischer Perspektive. Zentrale Inhalte sind deren Wirkung auf Menschen und Persönlichkeitseigenschaften, die im Umgang mit Macht eine Rolle spielen. Schließlich werden Einflüsse von Macht und Persönlichkeit auf die Gesellschaft aufgezeigt. Bürgerhaus, Kirchplatz 2
Di., 16.03.2027 19:00 Uhr	Dr. Johannes Petersen Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht	Mörder KI? Strafrecht und künstliche Intelligenz Die Entwicklung der künstlichen Intelligenz hat in den vergangenen Jahren enorme Fortschritte gemacht, in vielen Bereichen ist sie inzwischen nicht mehr wegzudenken. Gleichzeitig stellt sie das Recht und insbesondere auch das Strafrecht vor neue Herausforderungen. Der Vortrag beleuchtet aktuelle strafrechtliche Fragestellungen, insbesondere im Hinblick auf die Strafbarkeit von Deepfakes und die Verantwortlichkeit bei Straftaten, die mittels oder durch autonome Systeme begangen werden. Bürgerhaus, Kirchplatz 2
Di., 27.04.2027 19:00 Uhr	Dr. Andreas Petko Sportzentrum	Schlafoptimierung als Schlüssel für Gesundheit und Leistungsfähigkeit Haben Sie Schwierigkeiten beim Einschlafen oder fühlen Sie sich morgens oft müde? Der Vortrag zeigt verständlich und evidenzbasiert, wie Schlaf

Wintervortragsreihe 2026/2027

		funktioniert und welche Faktoren ihn beeinflussen. Sie erhalten konkrete Strategien, um Ihre Schlafqualität nachhaltig zu verbessern und erholter durch den Alltag zu gehen. Bürgerhaus, Kirchplatz 2
Mi., 14.04.2027 18:30 Uhr	Prof. Dr. Juniper Hill Lehrstuhl für Ethnomusikologie	Musik unserer Nachbarn (Dokumentarfilmprojekt) Zu welcher Musik spielen, singen und tanzen die Menschen in deiner Stadt? Mit dem Projekt MUSIK UNSERER NACHBARN richten wir den Blick auf einen Reichtum kultureller Ausdrucksformen, die sowohl traditionell als auch innovativ sind und oft unerkannt bleiben: Fränkische Volksmusik, klassische und traditionelle Musik- und Tanzformen mit Wurzeln in sechs Kontinenten, die von den interkulturellen Lebenswegen unserer Nachbarn zeugen. Eingebettet in die Weinberge des fränkischen Maintals liegt die provinzielle und dabei erstaunlich vielfältige Stadt Würzburg, in der über ein Drittel der 130.000 Einwohnenden einen Migrationshintergrund hat. Nach Interviews mit über 50 Musikern und Tänzern in Würzburg und Umgebung haben wir sechs Kunstschaaffende oder Künstlerfamilien ausgewählt: Die Porträts erzählen die Geschichten von Mitmenschen, die ihre Freuden und Mühen durch ihre Kunst zum Ausdruck bringen: Sie knüpfen Verbindungen zu ihrer Vergangenheit und zu neuen Gemeinschaften in der Gegenwart. Casablanca Kino, Wagstraße 4a

Wintervortragsreihe 2026/2027

Rimpar, im Schloß Grumbach, Rittersaal, Schloßberg 1

Mi., 18.11.2026 19:00 Uhr	Prof. Dr. Volker Behr Lehrstuhl für Experimentelle Physik (Biophysik)	Magnetic Particle Imaging – wie eine neue Bildgebungstechnik MRT, CT & Co. In der Medizin ergänzt Herr Professor Behr leitet das Süddeutsche Zentrum für Magnetic Particle Imaging. In dem in Deutschland einzigartigen Forschungsstandort zur Bildgebung mit Magnetpartikeln soll von der Grundlagenforschung ausgehend die klinische Anwendung einer strahlungsfreien Darstellung, insbesondere der Blutgefäße, entwickelt werden. Ein solches Verfahren könnte die Schlaganfalldiagnostik und die Therapieentscheidungen beschleunigen und verbessern.
Mi., 17.03.2027 19:00 Uhr	Diana Brekalo Hochschule für Musik Würzburg	Rebellische Komponistinnen III Die mehrfache Preisträgerin zahlreicher nationaler- und internationaler Klavierwettbewerbe und Hochschuldozentin, Diana Brekalo wird im Konzertprogramm „Rebellische Komponistinnen III“ von dem Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit berichten und zitieren. Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen. Es erklingen Werke von Florence Price, Ethel Smyth, Agathe Backer Grøndahl, Lou Koster, Helen Buchholtz, Lucie Vellère, Maria Jaëll und Yüksel Koptagel. Die Konzertpianistin leitet sie mit Leidenschaft für diese Thematik durch das Konzertprogramm.

Wintervortragsreihe 2026/2027

Schweinfurt, in der Rathausdiele, Markt 1

Mi., 21.10.2026
18:30 Uhr

Dr. Florian Leitmeir
Lehrstuhl für Klassische Archäologie

Klänge der Vergangenheit – Musik im alten Rom

Orgelmusik beim blutigen Gladiatorenkampf im Amphitheater, Tubaklänge auf dem Schlachtfeld und Schalmeienmusik beim Opfer an die Götter. Im antiken Rom erklingen Musikinstrumente in vielfältigen Bereichen des antiken Lebens. Haben sich einige davon bis in unsere Zeit erhalten, so sind sie doch mit unterschiedlichen Anlässen verknüpft. Der Vortrag gibt einen Überblick über die römischen Klangwerkzeuge (Instrumente) und verortet diese im römischen kulturellen Leben: bei religiösen Zeremonien, bei öffentlichen Festen, auf dem Schlachtfeld oder im Wohnhaus.

Mi., 11.11.2026
18:30 Uhr

Dr. Monika Fritz-Scheuplein
Unterfränkisches Dialektinstitut

***Ich hoo den Wooche oo hölf schiib.* – Grammatikalische und syntaktische Besonderheiten der Dialekte in Unterfranken**

Unterschiede in den Dialekten in Unterfranken zeigen sich nicht nur in der Lautung und im Wortschatz, auch unter grammatikalischen Fragestellungen lassen sich hier interessante Besonderheiten finden: Wie bildet der Unterfranke weibliche bzw. männliche Bezeichnungen von Lebewesen? Welche Möglichkeiten der Pluralbildung (Mehrzahl) werden genutzt? Gibt es im Dialekt eigentlich einen Konjunktiv (Möglichkeitsform)? oder Welche eigentümlichen Wortstellungen lassen sich im Satzbau entdecken? Anhand von Sprachkarten wird anschaulich und verständlich aufgezeigt, dass sich Sprachräume in Unterfranken auch unter grammatikalischen und syntaktischen Gesichtspunkten voneinander abgrenzen lassen.

Wintervortragsreihe 2026/2027

Mi., 09.12.2026 18:30 Uhr	Diana Brekalo Hochschule für Musik Würzburg	Rebellische Komponistinnen III Die mehrfache Preisträgerin zahlreicher nationaler- und internationaler Klavierwettbewerbe und Hochschuldozentin, Diana Brekalo wird im Konzertprogramm „Rebellische Komponistinnen III“ von dem Leben und den Herausforderungen der Komponistinnen in ihrer Zeit berichten und zitieren. Jede dieser besonderen Frauen ging ihren eigenen rebellischen Weg, unabhängig von den Konventionen und schweren Schicksalsschlägen. Es erklingen Werke von Florence Price, Ethel Smyth, Agathe Backer Grøndahl, Lou Koster, Helen Buchholtz, Lucie Vellère, Maria Jaëll und Yüksel Koptagel. Die Konzertpianistin leitet sie mit Leidenschaft für diese Thematik durch das Konzertprogramm.
Mi., 13.01.2027 18:30 Uhr	Dr. Yanick Thurn Theoretische Physik III	Wann lernt KI? Informationsflüsse in neuronalen Netzen sichtbar machen Das enorme Potenzial moderner Methoden des maschinellen Lernens steht im deutlichen Kontrast zu unserem noch begrenzten theoretischen Verständnis. Insbesondere ist bislang nur unzureichend geklärt, unter welchen Bedingungen neuronale Netze stabil, gut trainierbar und ihre Vorhersagen verlässlich generalisierbar sind. In diesem Vortrag wird eine physikalisch inspirierte Perspektive vorgestellt, die genau hier ansetzt. Ausgehend von Analogien zur statistischen Physik zeigen wir, dass neuronale Netze einen kritischen Punkt besitzen. In der Nähe dieses Punktes können Informationen besonders effizient durch das Netzwerk fließen, was zu einer optimalen Trainierbarkeit führt. Zur Beschreibung dieses Effekts wird eine von uns entwickelte Methode, die Informationsflüsse in neuronalen Netzen messbar macht, genutzt. Dabei werden Zustände des Netzwerks mithilfe von mathematischen Strukturen analysiert, die ursprünglich aus der Quantenphysik stammen. Dies erlaubt es, verschiedene Betriebszustände

Wintervortragsreihe 2026/2027

		von Netzwerken zu unterscheiden und ihre Leistungsfähigkeit bereits vor dem eigentlichen Training abzuschätzen.
Mi., 03.02.2027 18:30 Uhr	Dr. Matthias Wolf Lehrstuhl für Bioinformatik	Wir sind alle miteinander verwandt – Wie rekonstruiert man den tree of life? Was haben Aristoteles, Linné und Darwin mit Bioinformatik zu tun? Wie verwendet man molekulare Daten, um den Stammbaum aller Lebewesen zu rekonstruieren? Der Vortrag gibt eine Einführung in die Phylogenetik und ihren Bezug zur Bioinformatik.
Mi., 03.03.2027 18:30 Uhr	Dr. Jonas Limmer Orthopädische Klinik/König-Ludwig-Haus	LWS-Beschwerden verstehen und behandeln: Von Physiotherapie bis Operation In diesem Vortrag erhalten Sie einen verständlichen Überblick über die häufigsten Erkrankungen der Lendenwirbelsäule wie Bandscheibenvorfall und Spinalkanalstenose sowie Beschwerden der Facettengelenke und dem Iliosakralgelenk. Es werden sowohl konservative Behandlungsmöglichkeiten als auch moderne minimalinvasive und operative Verfahren vorgestellt - mit besonderem Fokus darauf, wann welche Therapie sinnvoll ist.
Sommerhausen, im Rathaus, Hauptstraße 15		
Di., 20.10.2026 19:00 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Eine kleine Geschichte des unterfränkischen Weinbaus 777 ist erstmals schriftlich von Weinreben in Franken die Rede - in Hammelburg an der Saale. Bis zum Bocksbeutel PS ist es noch ein weiter Weg. Das gibt Gelegenheit, über die fränkische Kulturlandschaft zu sprechen, die früher

Wintervortragsreihe 2026/2027

		weit mehr als heute durch Weinberge, eigentlich Weingärten, gestaltet wurde; über die Menschen, die Wein zumeist neben der Landwirtschaft gekeltert haben; über den Weinhandel und natürlich darüber, wo der beste fränkische Wein angebaut wurde - zumindest nach dem Urteil der Zeitgenossen.
Volkach, im Schelfenhaus, 1. OG, Festsaal, Schelfengasse 1 (durch das Tor der Stadtbibliothek)		
Mi., 14.10.2026 19:00 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Eine kleine Geschichte des unterfränkischen Weinbaus 777 ist erstmals schriftlich von Weinreben in Franken die Rede - in Hammelburg an der Saale. Bis zum Bocksbeutel PS ist es noch ein weiter Weg. Das gibt Gelegenheit, über die fränkische Kulturlandschaft zu sprechen, die früher weit mehr als heute durch Weinberge, eigentlich Weingärten, gestaltet wurde; über die Menschen, die Wein zumeist neben der Landwirtschaft gekeltert haben; über den Weinhandel und natürlich darüber, wo der beste fränkische Wein angebaut wurde - zumindest nach dem Urteil der Zeitgenossen.
Mo., 09.11.2026 18:30 Uhr	Dr. Kim Lea Holzmann Lehrstuhl für Tierökologie und Tropenbiologie (Zoologie III)	Dschungel statt Büro: Ein Jahr als Feldbiologin im Amazonas Vom heißen, drückend schwülen Regenwald bis hinauf in die eisigen Höhen der Anden auf fast 4000 Metern: Diese Reise führt mitten hinein in einen der faszinierendsten Lebensräume unserer Erde. Auf den Spuren großer Säugetiere wie dem Jaguar und umgeben von der überwältigenden Vielfalt tropischer Insekten tauchen wir ein in eine Welt, die den meisten verborgen bleibt. Über ein Jahr hinweg arbeitete ein internationales Forschungsteam aus verschiedenen Universitäten in den abgelegensten Regionen

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Südost-Perus. Ihr Ziel: die enorme Biodiversität zu erforschen und zu verstehen, wie sie auf Faktoren wie Klima und Nahrungsangebot reagiert. Doch wie sieht der Alltag von Feldbiologinnen und Feldbiologen wirklich aus? Welche Herausforderungen bringt das Leben im Dschungel mit sich – fernab von Komfort und Zivilisation? Und warum ist diese Forschung überhaupt so wichtig? Dieser Vortrag bietet direkte, persönliche Einblicke in das Leben und Arbeiten im wilden Amazonasgebiet.
Mo., 07.12.2026 19:00 Uhr	Dr. Michael Will Lehrstuhl für Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medien	Joachim Ringelnatz: Fotogedichte Zwischen 1926 und 1934 hat der Schriftsteller Joachim Ringelnatz zahlreiche Fotogedichte in illustrierten Zeitschriften und Magazinen veröffentlicht: Gedichte, die im Verbund mit Fotografien publiziert wurden und teils auch auf ihrer Basis entstanden sind. Der Vortrag lädt ein zu einer Entdeckungsreise durch dieses noch weitgehend unbekannte Feld seines Schaffens und macht das Publikum mit oftmals skurrilen und lustigen, aber auch besinnlichen Texten und Bildern bekannt. Unterhaltsame Fotopoesie vom Feinsten!
Mi., 20.01.2027 18:00 Uhr	Dr. Monika Fritz-Scheuplein Unterfränkisches Dialektinstitut	<i>Ich hoo den Wooche oo hölf schiib.</i> – Grammatikalische und syntaktische Besonderheiten der Dialekte in Unterfranken Unterschiede in den Dialekten in Unterfranken zeigen sich nicht nur in der Lautung und im Wortschatz, auch unter grammatikalischen Fragestellungen lassen sich hier interessante Besonderheiten finden: Wie bildet der Unterfranke weibliche bzw. männliche Bezeichnungen von Lebewesen? Welche

Wintervortragsreihe 2026/2027

		Möglichkeiten der Pluralbildung (Mehrzahl) werden genutzt? Gibt es im Dialekt eigentlich einen Konjunktiv (Möglichkeitsform)? oder Welche eigentümlichen Wortstellungen lassen sich im Satzbau entdecken? Anhand von Sprachkarten wird anschaulich und verständlich aufgezeigt, dass sich Sprachräume in Unterfranken auch unter grammatikalischen und syntaktischen Gesichtspunkten voneinander abgrenzen lassen.
Wiesentheid, im Historischen Rathaus, Balthasar-Neumann-Straße 14		
Do., 14.01.2027 19:00 Uhr	Dr. Monika Fritz-Scheuplein Unterfränkisches Dialektinstitut	Von <i>Kobbeleskaas</i>, <i>Friiseli</i> und <i>Fasäälich</i> – Dialektales aus dem Themenbereich Essen und Trinken in Unterfranken Der Vortrag beleuchtet, dass Unterfranken nicht nur reich an kulinarischen Köstlichkeiten, sondern auch reich an sprachlichen Besonderheiten ist. Anhand von 17 Sprachkarten aus den Bereichen Wortschatz und Lautung wird ein Ausschnitt aus der Vielfalt an regionalen Varianten der „fränkischen Sprache“ aus dem Themenbereich Essen und Trinken in Unterfranken veranschaulicht.
Do., 18.02.2027 19:00 Uhr	Dr. Gerrit Himmelsbach Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte	Eine kleine Geschichte des unterfränkischen Weinbaus 777 ist erstmals schriftlich von Weinreben in Franken die Rede - in Hammelburg an der Saale. Bis zum Bocksbeutel PS ist es noch ein weiter Weg. Das gibt Gelegenheit, über die fränkische Kulturlandschaft zu sprechen, die früher weit mehr als heute durch Weinberge, eigentlich Weingärten, gestaltet wurde; über die Menschen, die Wein zumeist neben der Landwirtschaft gekeltert haben; über den Weinhandel und natürlich darüber, wo der beste fränkische Wein angebaut wurde - zumindest nach dem Urteil der Zeitgenossen.

Stand: 22.07.2026